

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[2160] Leipzig, den 6. Januar 1895.

P. P.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich meinen bisherigen Prokuristen, Herrn *Otto Engert*, in Anerkennung seiner langjährigen bewährten Mitarbeiterschaft, als Teilhaber in mein Geschäft aufgenommen habe, womit die bisher von ihm geführte Prokura erloschen ist.

Aus gleichem Anlass habe ich meinem Kassierer, Herrn *Paul Schubert*, und dem ersten Gehilfen meines Barsortiments, Herrn *Max Roedel*, Kollektiv-Prokura erteilt.

Ich bitte von den nachfolgenden Unterschriften Kenntnis zu nehmen und zeichne

hochachtungsvoll

K. F. Koehler.

Herr *Otto Engert* wird zeichnen:
K. F. Koehler.

Herr *Paul Schubert* wird zeichnen:
ppa. K. F. Koehler.
P. Schubert. Roedel.

Herr *Max Roedel* wird zeichnen:
ppa. K. F. Koehler.
Roedel. P. Schubert.

[2113] Leipzig, 11. Januar 1895.

Die verehrl. Verlagfirmen werden hiermit höflichst ersucht, bei dem Jahresabschluss meine Firma genau zu beachten. Der **Verlag von**

Justus Naumann

hat nichts mehr mit mir gemein.

Ganz ergebenst

Justus Naumann's Sortiment
C. Böhringer.

[2083] Ich bitte zu beachten, daß ich vom 1. Januar 1895 ab für Verlag und Sortiment streng getrennte Konten führe. Disponenden kann ich in diesem Jahre ausnahmslos nicht gestatten.

Döbeln.

Carl Schmidt,
Verlag.

Verkaufsanträge.

[2059] Meine seit 6 Jahren bestehende Buchhandlung, verbunden mit modernem Antiquariat (groses Schulbüchergeschäft) und Lesezirkel (135 Abonnenten) will ich verkaufen. Umsatz 1894 9000 *M.* Angebote unter $\#$ 29 an Herrn **L. Staackmann** in Leipzig.

[337] In einer Kreisstadt der Provinz Sachsen (5000 Einw.) mit höheren Schulen, Seminar etc. ist eine frequente Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung mit Nebenbranchen zu verkaufen.

Umsatz 25—28 000 *M.*, Reingewinn ca. 4500 *M.*, Kaufpreis incl. Hausgrundstück 35 000 *M.*, Anzahlung 20 Mille. Zahlungsfähige Reflektenten erfahren Näheres unter E. G. $\#$ 55492 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

[2077] Zur bald. Uebernahme mit Anzahlung od. gegen Kaffe rent. mittl. (auch klein.) Sortiment gesucht. Nebenbr. erwünscht. — Angeb. a. Süd- u. Mitteldtschl. bevorz. — Direkte diskr. beh. Angeb. mögl. bald unter F. 225 d. **Rud. Woffe** in Würzburg erbeten.

[351] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süd-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Berlin.

Elwin Staude.

[2139] Ein periodisches, wissenschaftl. Unternehmen, *Fachzeitschr.*, *Jahrbuch* oder *Kalender* wird, wenn Gewinn nachweisbar ist, zu kaufen gesucht.

Leipzig.

Julius Hobeda.

Teilhabergesuche.

[2141] Für einen seit vielen Jahren bestehenden Verlag, Antiquariat und Restantiquariat, wird ein Teilhaber gesucht, da der jetzige Inhaber kränklich ist und sich nach und nach vom Geschäft zurückziehen wünscht. Es wird mehr auf eine junge intelligente tüchtige Arbeitskraft als auf Kapitaleinschuss reflektiert. Angebote unter $\#$ 2141 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[2062] Kapital-Beteiligung sucht eine solide Verlagshandlung zur Erweiterg. ihres Geschäftsbetriebes, resp. zur Fertigstellung zweier neuer Verlagsunternehmen, deren Rentabilität nachgewiesen werden kann. Gef. Angebote erb. Berlin C., hauptpostlagernd unter Ziffer J. S. A. Gute und prompte Verzinsung wird garantiert.

Fertige Bücher.

[2144] Soeben erschien in unserm gemeinschaftlichen Verlage:

A BIBLIOGRAPHY

of the

JAPANESE EMPIRE

from 1859—93

compiled by

Fr. von Wenckstern.

335 Seiten Lex.-8^o. In Leinen gebunden in jap. Stile.

£ 1.5. Mit 16²/₈ % Rabatt.

Wir bedauern **ausnahmslos nur** fest resp. bar liefern zu können, doch stellen wir Handlungen, die Absatz an öffentliche Bibliotheken haben, Prospekte, enth. genaue Inhaltsangabe und Probekbogen, in mässiger Anzahl auf Verlangen zur Verfügung.

Achtungsvoll

Leiden:

E. J. Brill.

London:

Kegan Paul, Trench, Trübner & Co. Lim.

[2138] In meinem Verlage erscheint:

Psalmi Vespertini

octo tonis gregorianis

secundum accentum verborum

accommodati

cura

Guilelmi Lehnen.

Preis 75 δ ord., 55 δ no. 11/10.

X. Pflugmacher,

Katholische Buchhandlung

in Leipzig.

„Psalmi Vespertini, octo tonis gregorianis secundum accentum verborum accommodati cura Guilelmi Lehnen.“

Dieses, mit Druckerlaubnis des Hochwürdigsten Apostolischen Vikars von Sachsen erscheinende Werkchen weist eine neue und eigenartige Einrichtung auf. Die Blätter sind nämlich im obern Drittel der Quere nach durchschnitten, so dass 2 getrennte Heftchen entstehen. Das obere derselben enthält in Choralnoten die 8 Psalmtöne mit allen Mediationen u. Finalkadenzen, das untere dagegen die durch Längslinien recht übersichtlich angeordneten Psalmtexte. Durch diese Einrichtung ist die oftmalige Wiederholung von Psalmtext u. Psalmtönen vermieden u. auch ein billiger Preis ermöglicht worden.

Besonders ist hervorzuheben, dass bei der Silbenverteilung auf die Psalmtöne (im Gegensatz zu den Haberl'schen Ausgaben) durchgängig der Wortaccent massgebend war.

Zur Prämienverteilung.

[2116]

Bojanowski und Drescher

Rektor

Lehrer

Wilhelm II.

Deutscher Kaiser, König von Preußen.

In vortrefflicher Ausstattung mit Porträt.

16 Seiten. Steif geh. Preis 20 δ .

Partiepreise 50 *Ex.* 6 *M.*, 100 *Ex.* 10 *M.*

Rabatt 25 %.

Strehlen i. Schl., 11. Januar 1895.

Cruß Affer.

31*